

Klammerbeutel

Designerin: Ich war es leid, dass ich keine gute Aufbewahrung für meine Klammern hatte. Eine Plastiktüte ist nicht das Wahre, diese merkwürdigen Körbchen, die man im Baumarkt inklusive Klammern kaufen kann, auch nicht... Da habe ich mich an die Klammerkleider aus Dederon erinnert... Der Boden wird zuerst gestrickt, dann werden reihum Maschen aufgenommen und der Beutelkörper gestrickt. Am Ende werden die letzten Maschen im Maschenstich verbunden – so hat man das ganze Teil in einem Stück gestrickt ohne Nähte!



Material:

- ca. 250g Horstia Lambswool (zu bestellen bei "Der

- Faden") – die gestreifte Version
- **oder** 250g Schoppel "Landhaus" – die grüne Variante
 - Rundstricknadel Nr. 5 (für Horstia) oder Nr. 6 für Schoppel
 - 1 Drahtkleiderbügel (wie man ihn von der Reinigung erhält)

Anleitung:

Boden:

- 3 Maschen anschlagen, dann kraus rechts stricken
- am Anfang jeder Reihe 1 Masche zunehmen bis 23 Maschen auf der Nadel sind
- Knötchenrand arbeiten, damit man die Maschen gut auffassen kann
- 60 Reihen kraus rechts stricken
- dann wieder abnehmen: am Anfang jeder Reihe 1 Masche abnehmen, bis nur noch 3 Maschen auf der Nadel sind

Beutel:

- rund um den Boden Maschen auffassen: jeweils 10 Maschen an den Schrägungen, 30 Maschen an der Seite (ergibt 106 Maschen)
- Die mittleren Maschen an den beiden Spitzen des Bodens markieren
- Ab jetzt wird glatt rechts gestrickt
- 7 mal in jeder 2. Reihe jeweils vor und nach den markierten Maschen jeweils eine Masche zunehmen (ergibt dann 134 Maschen)
- Nun 40 Reihen glatt rechts stricken. Bei dem Horstia-Modell wurden hier Streifen gearbeitet (jeweils 6 Reihen pink, 4 Reihen Violett)
- Jetzt wird das Eingriffsloch gearbeitet: Dafür in der folgenden Reihe 23 Maschen stricken, 19 Maschen abketten, weiter stricken

- Die Arbeit ist jetzt offen, es wird weiter glatt rechts gestrickt.
- Nach 4 Reihen beginnen an den seitlichen Rändern die Abnahmen zur Formgebung des Beutels. Dafür in jeder 2. Reihe 3 Maschen überzogen zusammenstricken (an der Markierung).
- Nach weiteren 4 Reihen beginnen die Zunahmen, um das Loch wieder zu schließen. Dafür am Anfang jeder Reihe jeweils 1 Masche zunehmen.
- Wenn insgesamt 18 Maschen zugenommen wurden, wieder in Runden stricken. Mit den Abnahmen an der Seite nicht aufhören.
- So lange weiter stricken, bis noch insgesamt 40 Maschen vorhanden sind.
- Dann den Beutel oben im Maschenstich schließen. Dabei lässt man entweder in der Mitte 2 Maschen frei (um ein Loch zu haben, um den Kleiderbügel durchzustecken) oder man näht den Kleiderbügel gleich mit ein. Die Seitenteile des Kleiderbügels vorher auf ca. 8cm kürzen (mit dem Seitenschneider geht das gut) und dann die Drahtbügel innen etwas locker festnähen.
- Nun das gute Stück filzen (vgl. dazu ggf. die Hinweise zum Filzen in der Waschmaschine).



